



Kompaktinformation

SACHGEBIET

Arthroskopie

- Rechtsgrundlage:** ▶ Vereinbarung von Qualifikationsvoraussetzungen gemäß § 135 Abs. 2 SGB V zur Ausführung und Abrechnung arthroskopischer Leistungen (Arthroskopie-Vereinbarung)
- GOP:** ▶ 31141 bis 31148 des EBM
- Antragstellung:** ▶ genehmigungspflichtige Leistung auf **Antrag**
▶ **keine rückwirkende Genehmigung möglich**
- Fachliche Nachweise:** ▶ genehmigungsfähig für FÄ für Chirurgie, Orthopädie oder Orthopädie und Unfallchirurgie
- a) mit Weiterbildung:
- Weiterbildung **Spezielle Orthopädische Chirurgie** im Gebiet **Orthopädie** oder **Orthopädie und Unfallchirurgie**
- oder**
- Schwerpunktbezeichnung **Unfallchirurgie**
nur zur Behandlung posttraumatischer Krankheitszustände, für darüber hinausgehende arthroskopische Behandlungen muss ein Nachweis über mindestens 180 selbstständig durchgeführte arthroskopische Operationen gemäß § 4 Abs. 2 erbracht werden
- oder**
- b) ohne Weiterbildung:
- insgesamt 180 selbstständig durchgeführte arthroskopische Operationen unter Anleitung eines zur Weiterbildung nach dem Weiterbildungsrecht befugten Arztes und Nachweis gemäß § 7 Abs. 2, davon mind. jeweils 30 nach a) bis c) **oder** d) und e)
- Apparative Nachweise:** ▶ Nachweis einer Fernsehkette

SACHGEBIET

Arthroskopie

Räumliche Nachweise/ Voraussetzungen:

- ▶ gemäß § 6 der "Qualitätssicherungsvereinbarung ambulantes Operieren"
- ▶ räumliche Trennung (z.B. Flur, Schleuse, Vorraum) des Operationsraums von den Räumen des allgemeinen Praxisbetriebes
- ▶ Wasch- und Reinigungsbecken sowie Bodenabläufe sind im Operationsraum nicht zulässig

Qualitätsprüfung:

- ▶ stichprobenhafte Überprüfung der Bild- und Schriftdokumentation bei 4 % der abrechnenden Ärzte je Kalenderjahr
- ▶ ggf. Kolloquium, wenn es die prüfende Qualitätssicherungskommission für erforderlich hält

ANSPRECHPARTNER

- ▶ **Abt. Qualitätssicherung:** Sandra Vogel
Telefon: 03643 559-714